



# Das Mentoring am HEIG

## Leistungsstarke Schülerinnen und Schüler auf den Weg bringen

Das Mentoring am Heisenberg-Gymnasium ist ein besonderes Stärkenförderungsprojekt, was sich in erster Linie an leistungsstarke Schülerinnen und Schüler mit einem Migrationshintergrund richtet. Dieses Mentoringprogramm wird durch die Stadt Dortmund durch das „nordwärts-Projekt“ unterstützt. Das Ziel ist es, dass die Schülerinnen und Schüler Chancen bekommen sollen, um ihrem Berufswunsch einen Schritt näher zu kommen.

## Unsere MentorInnen

Um dieses Mentoring erfolgreich durchführen zu können, sind wir als Heisenberg-Gymnasium auf die außerschulische Hilfe angewiesen. Die Schülerinnen und Schüler benötigen für ihren Berufswunsch eine Mentorin oder einen Mentoren, die/der in individuell bestimmten Treffen ihren/ seinen Mentee in den Berufswunsch einführt, ihr/ ihm die Möglichkeit gibt, sich im Berufsfeld auszuprobieren, um ein Gefühl dafür zu bekommen, ob dieser Beruf im Anschluss an die Schulzeit erlernt werden soll. Unsere Mentees freuen sich, wenn wir Sie als Mentorin und als Mentoren gewinnen können. Bei einem feierlichen Treffen lernen Sie sich zunächst kennen, können dann miteinander gezielte Absprachen treffen, die Sie nach Ihren Möglichkeiten definieren. Diese Treffen können aufgrund der Leistungsstärke unserer Schülerinnen und Schüler auch innerhalb des Schulbetriebs stattfinden. Des Weiteren laden wir Sie zu einem gemütlichen Weinabend ein, wo Sie sich als MentorInnen untereinander austauschen können. Am Ende wird das Mentoring-Jahr mit einer Urkunde feierlich beendet.

Wir hoffen, dass wir Sie motivieren können, Teil unseres Schullebens zu werden.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Erfahrungen.

Mit freundlichen Grüßen

K. Middeldorf als Schulleiterin, S. Andernach und T. Lob als Mentoringkoordinatorinnen